

**Beschlussvorlage**

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

**Betreff**

**Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen für neue Maßnahmen hier: Teilplan 0101 - Innere Verwaltung, Generalsanierung Eisenmarkt 2 -4**

**Beschlussorgan**  
Finanzausschuss

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis						
	Datum/ Top	zugestimmt Änderungen s. Anlage Nr.	abge- lehnt	zu- rück- ge- stellt	verwiesen in	ein- stim- mig	mehr- heitlich gegen
Finanzausschuss	07.09.2009	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
Liegenschaftsausschuss	27.08.2009	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	

**Beschlussvorschlag einschl. Deckungsvorschlag, Alternative**

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen im Teilplan 0101 – Innere Verwaltung, in Höhe von 562.500 € für die Maßnahme Generalsanierung Eisenmarkt 2 –4, Finanzstelle 2301-0101-0-0030, Teilplanzeile 8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen, Hj. 2009.

**Haushaltsmäßige Auswirkungen**

<input type="checkbox"/> Nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja, Kosten der Maßnahme 562.500 €	Zuschussfähige Maßnahme ggf. Höhe des Zuschusses _____ %	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja _____ €	Jährliche Folgekosten a) Personalkosten _____ €	b) Sachkosten _____ €
Jährliche Folgeeinnahmen (Art, Euro)		Einsparungen (Euro)			

**Problemstellung des Beschlussvorschlages, Begründung, ggf. Auswirkungen**

Die denkmalgeschützte Immobilie Eisenmarkt 2 -4, in der u.a. das „Hännes’chen – Theater“ (Puppenspiele der Stadt Köln), das Amt für Gleichstellung von Frauen und Männern und die Breslauer Sammlung mietfrei untergebracht sind, ist Bestandteil des Martinsviertels, das als einziges zusammenhängendes Gebiet Kölns heute noch seinen mittelalterlichen Grundriss zeigt.

Das gestaltprägende Schieferdach ist dringend sanierungsbedürftig. In den zurückliegenden Jahren wurden vermehrt Ausbesserungsarbeiten erforderlich.

Nicht nur zur Erhaltung der besonders zu schützenden Denkmalsubstanz, sondern auch aus Gründen der Verkehrssicherheit kann eine vollständige Erneuerung der Dacheindeckung nicht länger hinausgezögert werden.

Darüber hinaus sind eine Vielzahl von Holzfenstern zu erneuern, da diese in großen Teilen vollständig verwittert sind und eine Instandsetzung nicht mehr möglich ist. Auch vor dem Hintergrund des Energieeinsparwunsches der Stadt Köln sind die einfach verglasten Fenster dringend zu erneuern.

Ebenso ist der völlig verwitterte Fassadenanstrich zu erneuern, damit dieser die Gebäudesubstanz wieder umfassend schützen kann.

Das Rechnungsprüfungsamt hat die von der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln ermittelte Kostenschätzung geprüft, und die Kostenvorgabe von 562.500 € als angemessen befunden.

Gemäß der Zuständigkeitsregelung ist bei Freigaben von investiven Auszahlungen für neue Einzelmaßnahmen über 250.000 € der Finanzausschuss zuständig.

Die entsprechenden finanziellen Mittel von 562.500 € stehen im investiven Bereich, Teilplan 0101 – Innere Verwaltung, Generalsanierung Eisenmarkt 2 – 4, Finanzstelle 2301-0101-0-0030, Teilplanzeile 8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen zur Verfügung.

**Weitere Erläuterungen, Pläne, Übersichten siehe Anlage(n) Nr.**